

Hier die Utopia-Einkaufs-Checkliste



- Als Faustregel für den Energieverbrauch von Fernsehern gilt:
Je kleiner und einfacher die Ausstattung, desto geringer ist meist auch die Leistungsaufnahme und der Energieverbrauch.
Oder umgekehrt: Je höher die Leistungsaufnahme und je länger die Nutzungsdauer, desto höher der Energieverbrauch. Da Plasmageräte erst ab 94 cm angeboten werden, also sehr groß sind, haben sie tendenziell eher einen hohen Energieverbrauch.
 - Röhrenfernseher: tendenziell niedrigerer Verbrauch als bei LCD und Plasma
 - LCD-Fernseher: abhängig von Größe, Ausstattung, Einstellung Kontrast Helligkeit und der Auflösung
 - Plasma-Fernseher: wie bei LCD-Fernsehern, tendenziell aber noch höherer Verbrauch als bei Röhren- und LCD-Fernsehern.

- Überlegen Sie vor dem Kauf, welche Funktionen Ihnen wichtig sind und was „Chi-Chi“ ist, den Sie sowieso nicht benutzen. Brauchen Sie wirklich Multimedia-Funktionen? Denken Sie dran: Technologie, Größe und Ausstattung wirken sich auf den Energieverbrauch aus.

- Überzeugen Sie sich immer persönlich von der Bildqualität und kaufen Sie ein Gerät nicht nach blindem Vertrauen.

- Testen Sie vor dem Kauf, ob sich das Gerät auch wirklich einfach bedienen lässt. Nur so können Sie es sich ersparen, hinterher fünfmal den Techniker anfahren zu lassen müssen (Stichwort CO₂-Fußabdruck), um die Funktionen einzustellen.

- Werfen Sie auch ruhig einen Blick in die Bedienungsanleitung und überzeugen Sie sich davon, ob Sie verständlich oder in Fachchinesisch geschrieben ist.

- Wollen Sie eine Bildvoreinstellung ab Werk? Das ist nicht immer die beste Sicht, denn Kontrast, Helligkeit, Bildschärfe und Farbe sind vom Hersteller oft zu hoch eingestellt. Wenn Sie diese reduzieren, haben Sie mehr Freude am Bild und können zum Teil sogar Strom und Kosten sparen.

- Fernsehen non-stop? Erhöht nicht zwingend den Intelligenzquotienten, aber mit jeder zusätzlichen Stunde den Stromverbrauch und damit die Stromrechnung. Viele integrierte Gerätefunktionen verbrauchen auch im Stand-by-Betrieb Strom. Wenn Sie Ihren Fernseher hingegen mit dem Netzhauptschalter abschalten, können Sie bis zu zwölf Prozent Strom sparen.

Außerdem hilfreich

- Informieren Sie sich über weitere Qualitätsurteile, z. B. bei Stiftung Warentest
- Das Gerät sollte eine automatische Abschaltfunktion in den Aus-Zustand haben
- Achten Sie auf eine Auszeichnung mit der Euroblume, dem europäischen Umweltzeichen. Diese Geräte erfüllen bestimmte Grenzwerte für den Stromverbrauch im eingeschalteten und auch im Stand-by-Betrieb, sind auf Langlebigkeit und eine recyclinggerechte Gerätekonstruktion geprüft.